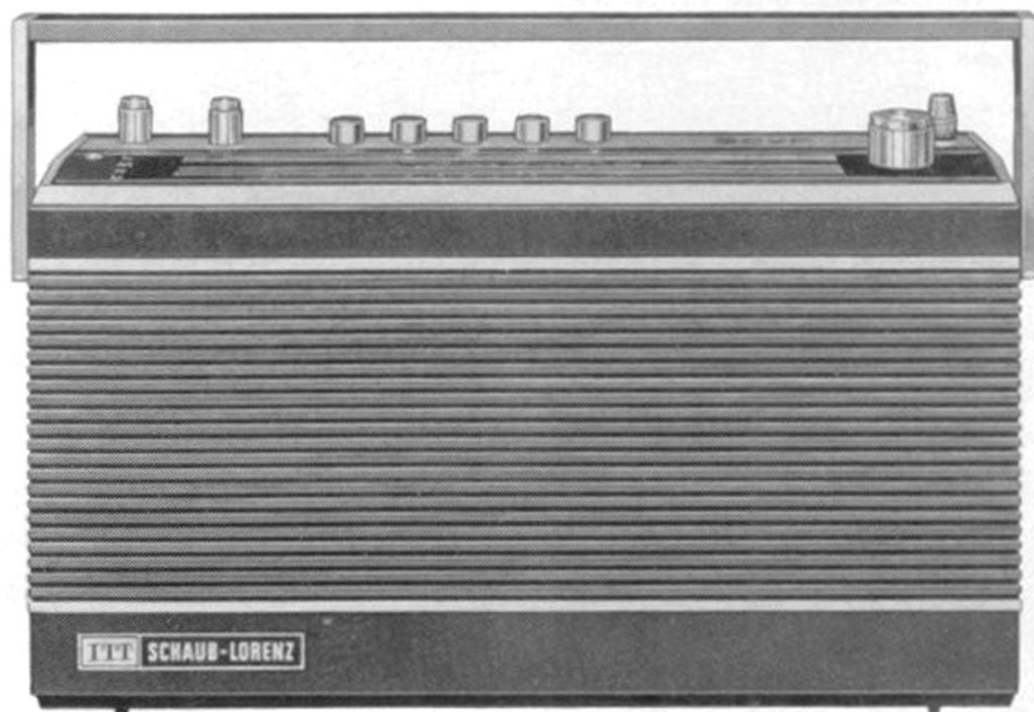


# GOLF europa 102



Bedienungsanleitung  
Gebruiksaanwijzing

Operating Instructions

Mode d'emploi

**ITT** **SCHAUB-LORENZ**

## WICHTIGE HINWEISE!

**Verbrauchte Batterien bitte sofort entfernen,** damit Schäden im Gerät durch auslaufende Batterien vermieden werden! (Bitte auch die Garantiebestimmungen auf der Garantiekarte beachten.)

Es ist ratsam, den Batteriesatz stets komplett zu wechseln. Die Lebensdauer der Batterien hängt außer von deren Qualität ("leakproof"-Ausführung) auch von der eingestellten Lautstärke ab. Bei großer Lautstärke liegt der Stromverbrauch wesentlich höher als bei Zimmerlautstärke.

**Der Tragbügel des Gerätes ist abnehmbar,** indem man den senkrecht stehenden Tragbügel an beiden Seiten nach unten drückt und nach leichtem nach außen biegen der Enden abnimmt.

## IMPORTANT NOTES!

**Please remove worn-out batteries immediately** so as to prevent corrosive damage to the set due to battery leakage! Please note also the guarantee conditions on the Guarantee Card. It is advisable to always exchange the complete set of batteries. The life expectancy of the batteries depends not only on their quality (leakproof types) but also on the level of volume at which you operate the receiver. At a high level of volume, current consumption is considerably higher than at the volume level normally required for listening in a closed room.

**The carrying handle of the set can be detached as follows.** Push down both ends of the upright handle and after bending the ends slightly outwards remove the handle.

## INFORMATIONS IMPORTANTES!

**Retirez immédiatement les piles usées,** afin d'éviter des dommages à l'appareil, par suite de la fuite d'électrolytes (veuillez considérer cette recommandation aux effets de garantie). Nous vous recommandons d'échanger le jeu complet de piles à la fois. La durée des piles dépend de leur qualité (types étanches, dits "leak-proof") et de la puissance sonore réglée. Pour une puissance sonore élevée, la consommation des piles est bien plus grande que par puissance sonore normale dans une pièce d'écoute fermée.

**La poignée de transport de l'appareil est démontable.** Mettez-la à cet effet à la verticale, poussez alors vers le bas, et terminez par tirer vers l'extérieur.

## BELANGRIJKE GEGEVENS!

**Gelieve opgebruikte batterijen dadelijk weg te nemen,** ten einde beschadiging van het toestel door uitlopende batterijen te vermijden! (Houd tevens rekening met de waarborgbepalingen op de waarborgkaart.)

Het is aan te raden het stel batterijen steeds volledig te vervangen. De levensduur van de batterijen is benevens van hun kwaliteit ("leakproof"-uitvoering) ook van het afgestelde volume afhankelijk. Bij een sterk volume ligt het stroomverbruik aanzienlijk hoger dan bij een normaal kamervolume.

**De draagbeugel van het apparaat is afneembaar,** indien men de loodrecht staande draagbeugel aan beide kanten naar beneden drukt en voorzichtig naar buiten doorbuigt.

## INHALTS- VERZEICHNIS

Abbildungen	Seite 3
Technische Daten	Seite 4
Kurzanleitung	Seite 4
Stromversorgung	Seite 4+5
Antennen	Seite 5
Bedienung	Seite 5+6
Anschlußbuchsen	Seite 6

## CONTENTS

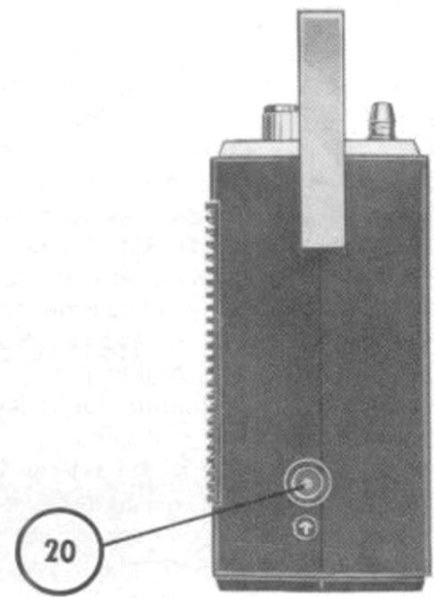
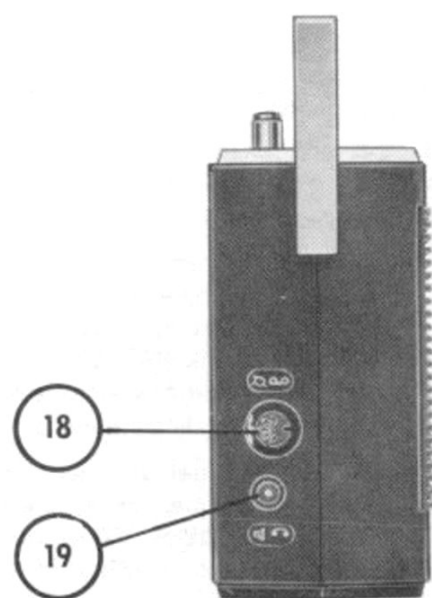
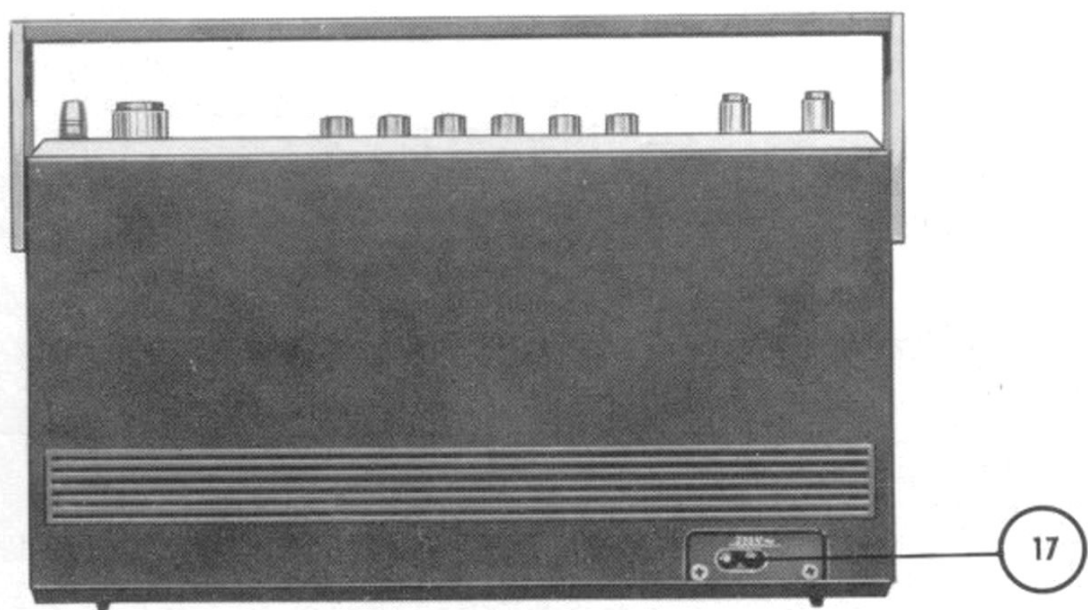
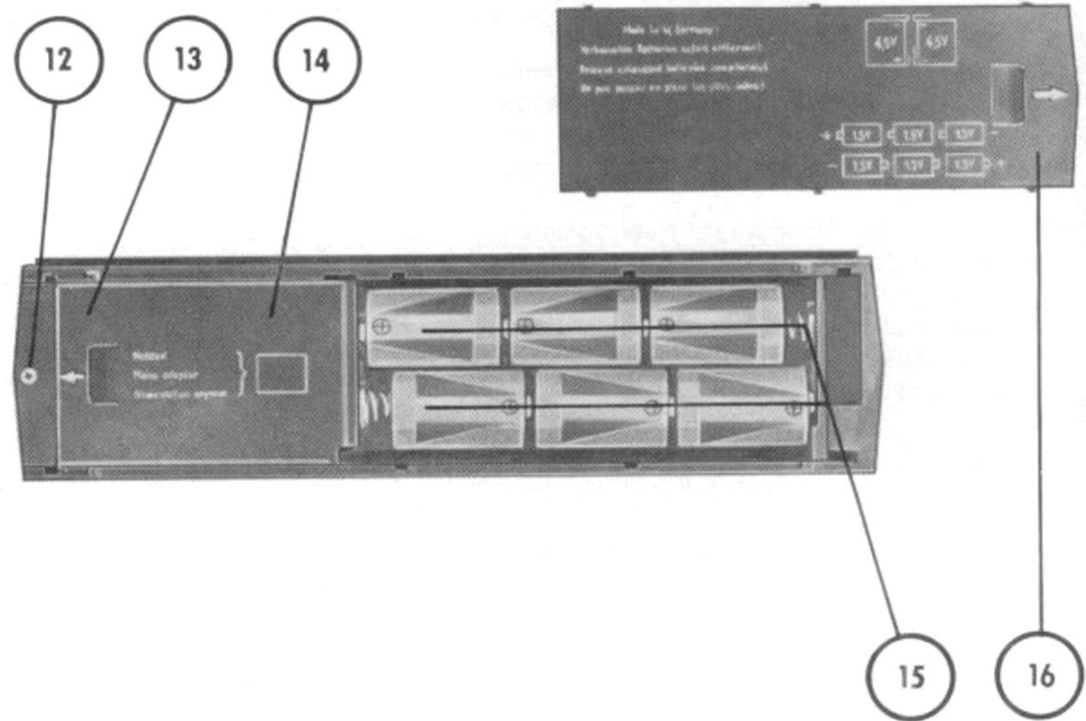
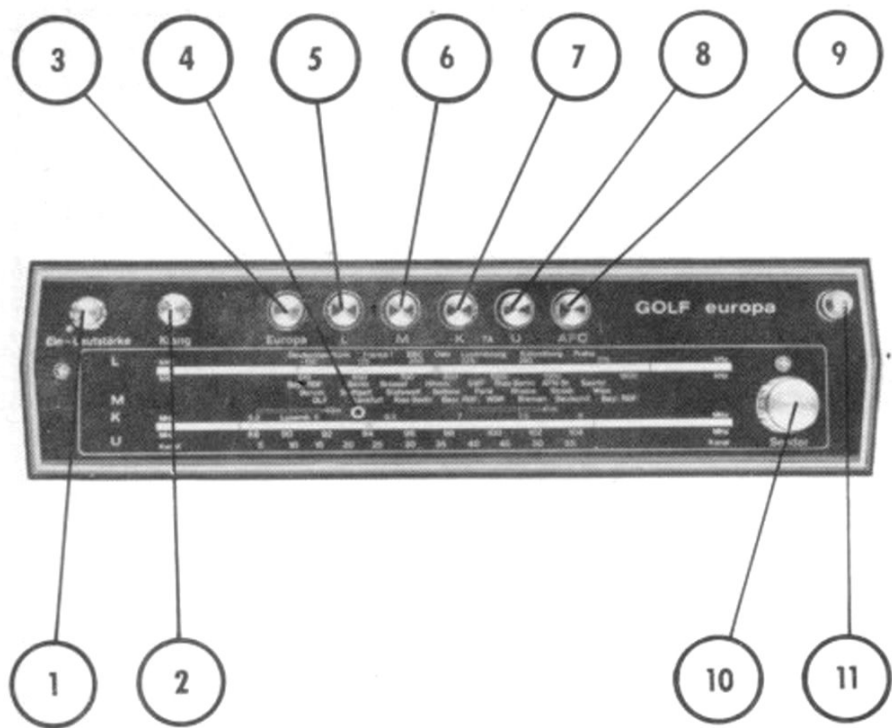
Illustrations	Page 3
Technical data	Page 7
Brief description	Page 7
Power supply	Page 7, 8
Antennas	Page 8
Operation	Page 8, 9
Sockets for external connections,	Page 9

## INDEX DU CONTENU

Illustrations	Page 3
Données techniques	Page 10
Instructions résumées	Page 10
Alimentation	Page 10et11
Antennes	Page 11
Mode d'emploi	Page 11et12
Prises de raccordement	Page 12

## INHOUDS- OPGAVE

Afbeeldingen	blz 3
Technische gegevens	blz 13
Korte gebruiksaanwijzing	blz 13
Stroomvoorziening	blz 14
Antennes	blz 14
Bedienung	blz 14—16
Aansluitbussen	blz 16



## TECHNISCHE DATEN

<b>Stromversorgung</b>	a) Batteriespannung: 9 V (6 Babyzellen, Typ R 14 25 mm $\phi$ , à 1,5 V oder 2 Normalbatterien à 4,5 V) b) Netzbetrieb (127/220 V~)
<b>Wellenbereiche</b>	U 87,5 – 104 MHz 3,42 – 2,88 m K 5,8 – 7,8 MHz 51,7 – 38,46 m M 510 – 1605 kHz 588 – 187 m L 145 – 285 kHz 2070 – 1053 m Festsenderbereiche 1000 – 1605 kHz 230 – 187 m
<b>Transistoren</b>	10: AF 106, AF 124, AF 136/20, AF 137, AF 138/20, BC 172 B, BC 252 B, AC 178, AC 179, AC 117
<b>Dioden</b>	9: 2 x AA 143, 3 x AA 112, BA 111, SEL 1, ZE 1,5, ZD 9,1
<b>Kreise</b>	AM 6, 2 veränderbar durch C FM 9, 2 veränderbar durch L
<b>Zwischenfrequenz</b>	AM 4 Kreise, 460 kHz FM 7 Kreise, 10,7 MHz
<b>Gleichrichter</b>	B 30 C 300
<b>Ausgangsleistung</b>	2 W
<b>Lautsprecher</b>	1 perm. dyn. 15 x 9,5 cm
<b>Gehäusemaße</b>	Breite: 30,5 cm Höhe: 16,5 cm Tiefe: 8,0 cm
<b>Gewicht</b>	2,5 kg mit Batterien

## KURZANLEITUNG

- ① = Ein/Aus-Schalter u. Lautstärke-Einsteller
- ② = Klangeinsteller
- ③ = Festsendertaste Europa-Welle Saar
- ④ = Öffnung zum Einführen des Europa-Schlüssels
- ⑤ = L-Taste (Langwelle)
- ⑥ = M-Taste (Mittelwelle)
- ⑦ = K-Taste (Kurzwellen)
- ⑧ = U-Taste (Ultrakurzwellen)
- ⑨ = AFC-Taste (Automatik)
- ⑩ = Knopf für Senderwahl
- ⑪ = Stabantenne für KW und UKW
- ⑫ = Halteschraube des Bodendeckels ⑭
- ⑬ = Sicherung unterhalb des Bodendeckels ⑭
- ⑭ = Bodendeckel des Netzgeräteraumes
- ⑮ = Batteriesatz
- ⑯ = Bodendeckel des Batterieraumes
- ⑰ = Netzanschlußbuchse
- ⑱ = Anschlußbuchse für Tonabnehmer oder Tonbandgerät
- ⑲ = Anschlußbuchse für Ohrhörer oder Außenlautsprecher
- ⑳ = Anschlußbuchse für Autoantenne

⑦ und ⑧  
gedrückt:  
Tonband-  
oder Schall-  
platten-  
wiedergabe

## STROMVERSORGUNG

### 1. Reisebetrieb (Batteriebetrieb)

6 Babyzellen (R 14 25 mm  $\phi$ ) mit je 1,5 Volt oder 2 Normalbatterien (Flachbatterien) mit je 4,5 Volt.

### Einsetzen der Batterien

Bodenschieber ⑮ bis zum Anschlag nach rechts schieben und nach vorn abnehmen. Die 6 Babyzellen (R 14 25 mm  $\phi$ ) oder 2 Normalbatterien entsprechend den Sinnbildern auf dem Schieber einsetzen. Das für den Transport sich im Batterieraum befindliche Netzkabel muß vorher entnommen werden.

### 2. Heimbetrieb (127 V oder 220 V Wechselstromnetz) mit eingebautem Netzteil

Vorteilhaft bei längerem Betrieb mit hoher Lautstärke, damit der Batteriesatz geschont wird. Vor dem Anschluß an der eingepprägten Zahl über Gerätesteckeranschluß ⑰ überzeugen, ob das Gerät auf den Spannungswert des Lichtnetzes eingestellt ist (127 oder 220 V). Im Werk wurde das Gerät auf 220-V-Betrieb eingestellt. Zur Umschaltung auf 127-V-Betrieb werden die 2 Schrauben unterhalb der Buchse ⑰ gelöst, das Buchsenabdeckplättchen in seiner Längsrichtung gedreht und wieder angeschraubt (127-V-Einprägung ist nun sichtbar).

Der Gerätestecker des Netzanschlußkabels wird an Buchse ⑰ angeschlossen, wobei der eingesetzte Batteriesatz automatisch abgeschaltet wird. Bei evtl. auftretendem Netzbrumm den Netzstecker an der Netzsteckdose umdrehen.

**Achtung!** Bei erneutem Batteriebetrieb muß der Gerätestecker des Netzanschlußkabels aus der Buchse ⑰ herausgezogen werden.

### Sicherungswechsel

Schraube ⑫ lösen, Bodenschieber ⑭ nach links schieben bis zum Anschlag und nach vorn abnehmen. Jetzt die unterhalb des Bodenschiebers ⑭ befindliche Sicherung ⑬ austauschen. Bitte nicht vergessen, den Netzstecker aus der Netzsteckdose vorher herausziehen.

## ANTENNEN

### 1. Eingebaute Antennen für

#### Langwelle (L) und Mittelwelle (M)

Die eingebaute Ferritantenne tritt beim Langwellen- und Mittelwellen-Empfang in Funktion. Sie hat die Richtwirkung einer Peilantenne. Durch Anpeilen des gewünschten Senders kann

man den Empfang verbessern (Drehen des ganzen Gerätes). Ebenso lassen sich zwei Sender der gleichen Wellenlänge trennen, wenn sie nicht in der gleichen Richtung liegen.

#### Kurzwellen (K) und Ultrakurzwellen (U)

Stabantenne ⑪ senkrecht nach oben ziehen und auf 45° neigen. Durch Verdrehen des Stabes oder des ganzen Gerätes kann der Empfang je nach örtlicher Lage verbessert werden.

### 2. Autoantenne

Im Fahrzeug erfolgt der Anschluß einer Autoantenne (evtl. Auto-Fensterantenne) an Buchse ⑳. Die angeschlossene Autoantenne ist auf allen Wellenbereichen wirksam.

## BEDIENUNG

### Ein- und Ausschalten, Lautstärke

EIN: Knopf ① nach rechts drehen.

AUS: Knopf ① nach links drehen bis zum Anschlag, wobei der Schalter hörbar rastet.

Nach dem Einschalten wird die Lautstärke ebenfalls mit Knopf ① eingestellt.

### Wellenbereichs- und Senderwahl, Festsendertaste Europa-Welle Saar

Je nach Wahl des gewünschten Programms werden die entsprechenden Wellenbereiche mit den Tasten L ⑤ (Langwelle) M ⑥ (Mittelwelle), K ⑦ (Kurzwellen) oder U ⑧ (Ultrakurzwellen) eingeschaltet. Soll der Wellenbereich gewechselt werden, so genügt ein Druck auf die gewünschte neue Taste. Die jeweils gewählte Taste bleibt bis zur nächsten Bereichsumschaltung in der gedrückten Stellung, kann aber durch leichtes Drücken einer anderen Bereichstaste auch ausgelöst werden.

Mit dem Knopf ⑩ wird der gewählte **Sender** in dem jeweils eingestellten Bereich **eingestellt**.

Nach dem Drücken der Taste **Europa** ③ ist der jeweils voreingestellte Festsender zu empfangen. Vom Werk aus wurde der Sender Saarbrücken auf die **Festsendertaste** ③ gelegt (**Europa-Welle Saar** mit der Frequenz 1421 kHz = 211 m). Es ist zu empfehlen, diesen Sender eingestellt zu lassen, denn er ist besonders wenn man im Urlaub ins Ausland fährt in weiten Teilen Europas gut zu empfangen.

Ist der Sender evtl. durch irgendwelche Einflüsse nicht mehr klar zu hören (Reparatur,

geringe Frequenzänderungen durch Alterung einiger Bauteile, Störsender usw.), so kann mit dem beiliegenden **Europaschlüssel** der Sender wieder klar eingestellt werden. Dazu wird der Europaschlüssel durch die **Öffnung** ④ in den Drehkoachsenschlitz gesteckt und durch weniges Drehen links oder rechts auf besten Empfang abgestimmt.

Dem Gerät liegt zudem ein „**Reiseführer für Radiohörer**“ bei, der für jedermann eine verständliche Einführung in die Kunst, mit diesem Koffergerät noch an weit entfernten Urlaubszielen deutsche Sender zu empfangen, beinhaltet.

In der Heimat wird vielleicht von einigen irgend ein anderer Mittelwellen-Sender bevorzugt. Damit dieser nicht immer von neuem eingestellt werden muß, kann er mit Hilfe des dem Gerät beiliegenden „**Europa-Schlüssels**“ auf die **Festsendertaste** ③ gelegt werden. Der Sender muß natürlich im Frequenzbereich zwischen 1000 und 1605 kHz liegen. Zur Einstellung wird die Taste ③ gedrückt, der **Europa-schlüssel** durch die **Öffnung** ④ in den Schlitz der Drehkoachse gesteckt und dann langsam links oder rechts gedreht bis der gewünschte Sender hörbar ist. Zur Kontrolle stellt man im Mittelwellenbereich vorher denselben Sender auf der Skala ein und durch abwechselndes Drücken von Taste **Europa** ③ und Taste **M** ⑥ kann man die Sendereinstellung kontrollieren. Nach dem Drücken von Taste **Europa** ③ ist also später ohne langes Suchen der gewählte Sender sofort zu empfangen.

### Scharfabstimm-Automatik

Um die genaue Einstellung der UKW-Sender zu erleichtern, besitzt das Gerät eine Scharfabstimmautomatik. Sie dehnt den Einstellbereich des Senders und man braucht dadurch keine punktgenaue Abstimmung vorzunehmen. Einstellung wie folgt:

1. Bereichstaste **U** ⑧ drücken.
2. Skalenzeiger ungefähr auf die Mitte des Einstellbereiches des Senders stellen.
3. **AFC**-Taste ⑨ drücken und nun übernimmt die Automatik die genaue Abstimmung.

Sollte wider Erwarten während des Betriebs der Sender „wegspringen“, so war der Zeiger zu weit außerhalb des Einstellbereiches. Die Einstellung ist dann noch einmal etwas genauer zu wiederholen.

Je nach Empfangslage, Wahl des Senders, Heimbetrieb usw., kann man die Scharfabstimm-Automatik ein- oder ausschalten.

AFC-Taste ⑨ gedrückt: Automatik EIN.

AFC-Taste ⑨ ungedrückt: Automatik AUS.

Die gedrückte Taste wird durch kurzes nochmaliges Drücken wieder ausgelöst.

### Klangbild (stufenlose Klangeinstellung)

Der Klang kann mit dem Knopf ② verändert werden. Sie können auch störendes Rauschen

beim Empfang schwacher Sender weitgehend unterdrücken oder Plattenrauschen bei der Wiedergabe von älteren Schallplatten vermindern, wenn Sie diesen Knopf ② nach links zurückdrehen.

## ANSCHLUSSBUCHSEN

### Außenlautsprecher, Ohrhörer

An Buchse ⑱ kann ein Außenlautsprecher (ca. 4–5 Ohm) oder ein Ohrhörer (50 Ohm bis 1 kOhm) angeschlossen werden, Vorzugswerte 200–400 Ohm. Beim Anschluß wird automatisch der eingebaute Lautsprecher abgeschaltet. Es ist ratsam, vor dem Ohrhörer-Anschluß den Lautstärkeinsteller ① nach links zu drehen (leise).

### Plattenspieler, Tonbandgeräte

Plattenspieler und Tonbandgeräte (auch Stereo-Geräte) werden an Buchse ⑲ angeschlossen. Für die Schallplatten- und Tonband-Wiedergabe werden die Tasten **K** ⑦ und **U** ⑧ gemeinsam gedrückt, die später durch Drücken einer anderen Bereichstaste wieder ausgelöst werden können. Bei Tonband-Aufnahmen von Rundfunksendungen wird lediglich der gewünschte Sender normal eingestellt.

## TECHNICAL DATA

<b>Power supply</b>	a) Battery voltage: 9 V (6 "C" cells, type R 14 25 mm diam., of 1.5 V each or 2 standard batteries of 4.5 each) b) Mains operation (127/220 V A.C.)
<b>Wavebands</b>	VHF/FM 87.5 — 104 MHz 3.42 — 2.88 m SW 5.8 — 7.8 MHz 51.7 — 38.46 m MW 510 — 1605 kHz 588 — 187 m LW 145 — 285 kHz 2070 — 1053 m Tuning range of preset stations 1000 — 1605 kHz 230 — 187 m
<b>Transistor types</b>	10: AF 106, AF 124, AF 136/20, AF 137, AF 138/20, BC 172 B, BC 252 B, AC 178, AC 179, AC 117
<b>Diode types</b>	9: 2 x AA 143, 3 x AA 112, BA 111, SEL 1, ZE 1.5, ZD 9.1
<b>Tuned circuits</b>	AM: 6, 2 variable with C FM: 9, 2 variable with L
<b>Intermediate frequency</b>	AM: 4 circuits, 460 kHz FM: 7 circuits, 10.7 MHz
<b>Rectifier</b>	B 30 C 300
<b>Power output</b>	2 W
<b>Loudspeaker</b>	1 p.m. dynamic, 15 x 9.5 cm
<b>Cabinet dimensions</b>	width: 30.5 cm height: 16.5 cm depth: 8.0 cm
<b>Weight</b>	2.5 kg, including batteries

## BRIEF DESCRIPTION

① = On-off switch and volume control	
② = Tone control	
③ = Preset station button ("European wave Saar")	
④ = Opening for inserting the special alignment tool for "European wave" stations	
⑤ = Push-button "L" (LW)	
⑥ = Push-button "M" (MW)	
⑦ = Push-button "K" (SW)	} ⑦ and ⑧ depressed: reproduction of tapes or gramophone records
⑧ = Push-button "U" (VHF/FM)	
⑨ = Push-button for automatic frequency control (AFC)	
⑩ = Station tuning	
⑪ = Telescopic antenna for SW and VHF/FM	
⑫ = Holding screw for the bottom cover ⑭	
⑬ = Fuse under bottom cover ⑭	
⑭ = Bottom cover of power supply compartment	
⑮ = Batteries	
⑯ = Bottom cover of battery compartment	
⑰ = Mains lead socket	
⑱ = Socket for pick-up or tape recorder	
⑲ = Jack socket for earphone or external speaker	
⑳ = Socket for car radio antenna	

## POWER SUPPLY

### 1. Battery operation

Six "C" cells (R 14 25 mm diam.) of 1.5 V each or 2 standard (flat-type) batteries of 4.5 V each.

### Battery insertion

Push the bottom slide ⑯ to the right until it can be lifted off toward the front. Remove the mains lead, accommodated in the battery compartment. Insert the 6 "C" cells (R 14 25 mm diam.) or 2 standard batteries as shown by the symbols on the slide.

### 2. Mains operation (127 V or 220 V a. c. supply) with built-in power supply

By connecting your receiver to an a. c. supply you can conserve the battery life. Prior to the connection, check the number impressed above the mains lead socket ⑰ to see whether your set is adjusted to the voltage of your mains supply (127 V or 220 V). The set was adjusted at the factory to 220 V. To change over to 127 V, release the 2 screws below the socket ⑰, turn over the small plate covering the socket and fasten the plate so that the impression "127 V" is now visible. When the plug of the mains lead is inserted into the socket ⑰, the internal batteries are automatically disconnected. If a mains hum should arise reverse the power cord plug in the light socket.

**Note.** For battery operation or external power operation, remove the mains lead plug from the socket ⑰.

### Fuse replacement

Be sure to remove the mains plug from the electric socket. Release the screw ⑫, push the bottom slide ⑭ to the left until it can be lifted off toward the front. Replace the fuse ⑬, located below the slide ⑭.

## ANTENNAS

### 1. Built-in antennas for

#### Long wave ("L") and medium wave ("M")

The built-in ferrite antenna will provide long wave and medium wave reception. This antenna has directional properties. It is possible to increase station clarity by orienting the set horizontally for maximum signal pick-up. You can also receive separately two stations transmitting on the same wavelength but not situated in the same direction.

#### Short wave ("K") and VHF/FM ("U")

Extend the telescopic antenna ⑪ to its full length and tilt it to an angle of 45°. It is possible to increase station clarity by rotating the antenna or the entire receiver.

### 2. Car antenna

In your car, you can connect a car antenna (e. g., window-type antenna) to socket ⑳. The plugged-in car antenna will provide reception on all wavebands.

## OPERATION

### On-off switching, volume

ON: Rotate the knob ① clockwise.

OFF: Rotate the knob ① fully anti-clockwise until it clicks.

After switching on the set you can regulate the volume also with the knob ①.

### Waveband and station selection, preset station button "European wave Saar"

Depending on the programme you choose, the waveband can be selected as required by means of the buttons "L" ⑤ (long wave), "M" ⑥ (medium wave), "K" ⑦ (short wave) or "U" ⑧ (VHF/FM). To change the waveband, depress the button corresponding to the desired waveband. The button of the selected band will remain in its depressed position until the next wavechange. You can release the button, however, by depressing lightly another waveband button.

The knob ⑩ serves to tune in the **station on the selected waveband.**

After depressing the button "Europa" ③ you can receive the preset station previously selected. The **preset station button** ③ was assigned at the factory to the station Saarbrücken ("European wave Saar") with the frequency of 1421 kHz = 211 m). It is advisable not to reset the station tuning because this station can be received satisfactorily in many parts of Europe, when you are on vacation abroad, for example.

Should a clear reception of the station no longer be possible due to some effect or other (repairs, aging of component parts, interfering transmitters, etc.), the station can be tuned in again for clear reception by means of the attached special alignment tool for "European wave" stations. For this purpose, the alignment tool is inserted through the opening ④ into the slot of the variable capacitor shaft and rotated slightly in either direction for clarity of reception.

Attached to the set is a **guide-booklet "Reiseführer für Radiohörer"** which tells you how can receive your favourite home programmes even on far-away vacation spots.

Some listeners may prefer to receive another station on the medium waveband, however. To avoid constant re-tuning, the **preset station button** ③ can be assigned to the frequency of this station with the aid of the **special align-**

**men tool** supplied with the set. The station must be located in the 1000–1605 kHz range of frequency, of course. To reset the tuning, depress the button ③, insert the **special alignment tool** through the **opening** ④ into the slot of the variable capacitor shaft and rotate the tool slowly in either direction until the desired station is picked up. To check the tuning, tune in beforehand on the dial the same station on the medium waveband. By depressing alternately the button “**Europa**” ③ and the button “**M**” ⑥, you can now check the station tuning. Consequently, you can instantly receive the preset station later on after depressing the button “**Europa**” ③.

### **Automatic frequency control (AFC)**

To facilitate the precise tuning of FM stations, the set incorporates an automatic frequency control. The AFC circuit extends the station's tuning range and, therefore, it is not necessary to tune in a station with pinpoint accuracy. Make the adjustments as follows:

1. Depress the waveband button “**U**” ⑧.
2. Set the dial pointer approximately in the centre of the station's tuning range.
3. Depress the button “**AFC**” ⑨ – accurate “on-station tuning will then be provided by the AFC.

Sudden drifting of the station during the reception is an indication that the pointer is too

far outside the tuning range and requires resetting.

Depending on your location, station selection, etc., you can switch the AFC on or off as required.

AFC button ⑨ depressed: ON

AFC button ⑨ released: OFF

To release the depressed button, press it again.

### **Continuous tone controls**

The tone can be adjusted by means of the knob ②. By rotating this knob ② fully counterclockwise you can also reduce the background noise on reception of weak stations as well as noise caused by worn records.

## **SOCKETS**

### **External loudspeaker, earphone**

An external speaker (approx. 4–5 ohms) or an earphone (50 ohms to 1 K ohm, preferred values 200–400 ohms) can be connected to socket ⑱. When an external speaker or an earphone is plugged in, the internal speaker are automatically disconnected. Before connecting an earphone it is advisable to turn the volume control ① anticlockwise (low level).

### **Record players, tape recorders**

Connect your record player or tape recorder (also stereo models) to the socket ⑲. To play gramophone records and tape recordings, press the buttons “**K**” ⑦ and “**U**” ⑧ simultaneously. You can release these buttons by depressing another waveband button. To record radio programmes on tape, simply tune in the desired station in the usual manner.

## DONNEES TECHNIQUES

<b>Alimentation</b>	a) tension des piles: 9 V (6 mono-éléments type R 14 25 mm $\phi$ à 1,5 V ou 2 piles plates de 4,5 V) b) réseau courant alternatif (127/200 V~)
<b>Gammes d'ondes</b>	U (Mdf) 87,5 à 104 MHz 3,42 à 2,88 m K (OC) 5,8 à 7,8 MHz 51,7 à 38,46 m M (OM) 510 à 1605 kHz 588 à 187 m L (OL) 145 à 285 kHz 2070 à 1053 m Pré-accord d'un émetteur fixe 1000 à 1605 kHz 230 à 187 m
<b>Transistors</b>	10: AF 106, AF 124, AF 136/20, AF 137, AF 138/20, BC 172 B, BC 252 B, AC 178, AC 179, AC 117
<b>Diodes</b>	9: 2 x AA 143, 3 x AA 112, BA 111, SEL 1, ZE 1,5, ZD 9,1
<b>Circuits</b>	AM 6, dont 2 variables par C FM 9, dont 2 variables par L
<b>F. I.</b>	AM 4 circuits, 460 kHz FM 7 circuits, 10,7 MHz
<b>Redresseur</b>	B 30 C 300
<b>Puissance de sortie</b>	2 watts
<b>Haut-parleur</b>	1 dyn. perman. de 15 x 9,5 cm
<b>Dimensions du coffret</b>	largeur: 30,5 cm hauteur: 16,5 cm profondeur: 8,0 cm
<b>Poids</b>	2,5 kg avec piles

## INSTRUCTIONS RESUMEES

① = Commutateur "Marche/Arrêt" et réglage de puissance sonore	
② = Réglage de tonalité	
③ = Touche d'accord fixe sur "Europa-Welle-Saar"	
④ = Ouverture pour l'introduction de la "Clé-Europa"	
⑤ = Touche "L" (Grandes Ondes)	
⑥ = Touche "M" (Petites Ondes)	
⑦ = Touche "K" (Ondes Courtes)	} ⑦ et ⑧ enfoncées = reproduction de bandes magnétophoniques ou disques
⑧ = Touche "U" (Modulation de Fréquence)	
⑨ = Touche "AFC" (Automatique)	
⑩ = Accord sur les stations	
⑪ = Antenne télescopique pour Ondes Courtes et Modulation de Fréquence	
⑫ = Vis de fixation pour le couvercle ⑭	
⑬ = Fusible, au-dessous du couvercle de fond ⑭	
⑭ = Couvercle du compartiment de l'adaptateur au réseau	
⑮ = Jeu de piles	
⑯ = Couvercle du compartiment de piles	
⑰ = Prise pour raccordement au réseau	
⑱ = Prise pour branchement d'un tourne-disques ou d'un magnétophone	
⑲ = Prise pour connexion d'un écouteur ou d'un haut-parleur extérieur	
⑳ = Prise pour antenne auto	

## ALIMENTATION

### 1. Fonctionnement comme portatif (sur piles)

6 mono-éléments (R 14 25 mm  $\phi$ ) de 1,5 V chaque, ou 2 piles plates de 4,5 V chaque.

### Mise en place des piles

Poussez le fond coulissant ⑯ jusqu'à fond de course vers la droite, et retirez-le en tirant vers vous. Placez les 6 mono-éléments (R 14 25 mm  $\phi$ ) ou les 2 piles plates comme indiqué sur le fond coulissant. Retirez cependant d'abord le câble de raccordement au réseau, qui y a été placé pour le transport.

### 2. Fonctionnement sur courant alternatif (127 ou 220 V)

Avantageux par long fonctionnement à puissance sonore élevée, pour épargner le jeu des piles. Avant de brancher, assurez-vous que l'indication de la prise ⑰ correspond bien à la valeur de votre réseau de ville (127 ou 220 V). L'appareil a été ajusté à l'usine pour travailler sur 220 V. Pour commuter sur 127 V, dévissez les deux vis au-dessous de la prise ⑰ retournez la plaquette-couvercle, et revissez-la. Vous verrez alors l'indication 127 V. La fiche du câble de branchement de l'appareil au réseau sera introduite dans la prise ⑰. Vous déconnecterez alors automatiquement les piles incorporées. En cas de reproduction du ronflement de secteur, inversez la position

de la fiche du câble de branchement au secteur dans la prise du secteur de ville.

**Attention!** Pour alimenter l'appareil à nouveau sur piles ou source extérieure d'alimentation, vous devez retirer d'abord la fiche du câble de raccordement au réseau de la prise ⑰.

### Echange de fusible

Relâchez la vis ⑫, poussez le fond coulissant ⑭ jusqu'à fond de course vers la gauche, et démontez-le en tirant vers vous. Echangez maintenant le fusible ⑬, placé au-dessous du fond coulissant ⑭. N'oubliez surtout pas de retirer la fiche du câble de raccordement au réseau de la prise de réseau.

## ANTENNES

### 1. Antennes incorporées pour

#### Ondes Longues (L) et Ondes Moyennes (M)

Pour la réception dans ces gammes d'ondes, l'appareil dispose d'une antenne ferrite incorporée. Elle a les propriétés d'une antenne orientable. L'orientant sur la station écoutée, vous pouvez améliorer la réception (tournez l'appareil sur son axe central). Vous pouvez également recevoir séparément deux stations différentes, émettant sur la même fréquence, si elles ne se trouvent pas dans la même position géographique par rapport à l'endroit d'écoute.

#### Ondes Courtes (K) et Modulation de Fréquence (U)

Sortez l'antenne télescopique ⑪ à la verticale, et inclinez-la ensuite sur un angle de 45°. Vous pouvez améliorer éventuellement la réception, en tournant l'antenne ou l'appareil même.

### 2. Antenne Auto

Dans un véhicule, vous pouvez connecter une antenne auto (antenne de fenêtre, par exemple) à la prise ⑳. Elle vous servira à la réception dans toutes les gammes d'ondes.

## MODE D'EMPLOI

### "Marche/Arrêt", Puissance sonore

Marche: tournez le bouton ① vers la droite.  
Arrêt: tournez ce bouton ① vers la gauche, jusqu'à entendre un déclic.

Après la mise en marche, le bouton ① vous sert à régler la puissance sonore.

### Choix de gamme de station, touche fixe pour la station allemande "Europa-Welle Saar"

Pour connecter la gamme d'ondes désirée, enfoncez la touche correspondante parmi les

touches "L" ⑤ (Ondes Longues), "M" ⑥ (Ondes Moyennes), "K" ⑦ (Ondes Courtes) et "U" ⑧ (Modulation de Fréquence). Si vous désirez changer de gamme d'ondes, il vous suffit d'enfoncer la touche correspondant à la nouvelle gamme désirée. Toute touche enfoncée restera dans cette position, jusqu'à ce que vous enfonciez ou appuyiez légèrement sur une nouvelle touche de gamme.

Le bouton ⑩ vous sert à l'accord sur les stations, dans la gamme connectée.

En enfonçant la touche "Europa" ③, vous recevrez automatiquement la station préaccordée. A l'usine, nous avons préaccordé sur la station de Saarbrücken (Allemagne Fédérale) "Europa-Welle-Saar", émettant sur une fréquence de 1421 kHz = 211 m. Si vous comprenez l'Allemand, nous vous conseillons l'accord sur cette station, que l'on peut recevoir particulièrement bien dans une grande partie de l'Europe. Un grand avantage, si vous partez en vacances en Europe. Si par suite de raisons imprévues la réception n'était plus éventuellement aussi claire que d'habitude (réparations, usure de l'appareil, autres stations gênant la réception, etc.), servez-vous de la "Clé-Europa" fournie avec l'appareil pour corriger l'accord. Introduisez cette clé dans l'ouverture ④ du condensateur variable, et tournez légèrement vers la droite ou la gauche, jusqu'à re-obtenir un accord précis.

L'appareil est fourni d'usine en plus avec un "Guide de Voyage pour Auditeurs de Radio",

qui contient des informations faciles à comprendre pour chacun, pour la réception d'émetteurs allemands dans des lieux de vacances éloignés.

Pour le cas, cependant, où vous préféreriez accorder de façon fixe sur une autre station émettant de Ondes Moyennes, entre 1000 et 1605 kHz faites les opérations suivantes:

Enfonchez la touche ③, introduisez la clé "Europa" fournie avec l'appareil dans l'ouverture ④ du condensateur variable, et tournez maintenant lentement vers la gauche ou la droite, jusqu'à entendre la reproduction de l'émetteur en question. Pour contrôler le bon accord, accordez maintenant normalement sur cette même station en Ondes Moyennes, et enfoncez à tour de rôle la touche ③ "Europa" et la touche ⑥ "M". La reproduction devra être de même qualité dans les deux cas de réception. Retirez maintenant la clé "Europa" de son ouverture, et gardez-la soigneusement pour un usage éventuel ultérieur. En enfonçant à partir de maintenant la touche ③, vous recevrez automatiquement votre station préaccordée, sans longues recherches.

### Contrôle Automatique des Fréquences

Afin de faciliter l'accord sur les stations en FM, l'appareil est pourvu d'un Contrôle Automatique des Fréquences.

Ce dispositif étend la bande de réception de la station, ce qui évite la nécessité d'un accord

exact. L'accord a lieu alors comme suit:

1. Enfoncez la touche de gamme d'ondes **U** ⑧.
2. Placez l'aiguille du cadran environ au centre de la bande de réception de la station en question.
3. Enfoncez maintenant la touche **AFC** ⑨, et le CAF prendra en charge l'accord précis.

S'il arrivait, contre toute prévision, que la station "sautait" pendant la réception, c'est que vous aviez placé l'aiguille du cadran **trop** à l'extérieur de la bande de réception. Reprenez l'accord à nouveau.

D'après l'endroit de réception, choix de station, etc., il est recommandable de connecter ou non le "CAF".

Touche AFC ⑨ enfoncée = automatique connecté.

Touche AFC ⑨ relâchée = automatique déconnecté.

Pour relâcher la touche enfoncée, appuyez légèrement du doigt dessus.

### Image sonore

Le bouton ② vous sert à varier la tonalité de la reproduction écoutée. En le tournant vers la gauche, vous pouvez également diminuer fortement la reproduction de parasites lors de la réception de stations reçues faiblement, ou

la reproduction de gratements par l'écoute de disques.

## PRISES DE RACCORDEMENT

### Haut-parleur extérieur, écouteur

Vous pouvez brancher un haut-parleur extérieur de 4 à 5 ohm ou un écouteur de 50 ohm à 1 Kohm à la prise ⑰ de l'appareil. Choisissez de préférence des écouteurs de 200 à 400 ohm. En effectuant le branchement, vous déconnectez automatiquement le haut-parleur incorporés. Nous vous recommandons de tourner le réglage ① à gauche, en branchant un écouteur.

### Tourne-disques, magnétophones

Connectez les tourne-disques ou magnétophones (même stéréo) à la prise ⑱. Pour la reproduction de disques ou bandes magnétophoniques, enfoncez conjointement les touches **K** ⑦ et **U** ⑧ et suivez les instructions données par le constructeur de l'appareil connecté. Pour relâcher ces touches, il vous suffit d'appuyer légèrement sur une autre touche de gamme. Pour l'enregistrement d'émissions radiophoniques, accordez normalement sur la station en question, et suivez les instructions du constructeur du magnétophone.

## TECHNISCHE GEGEVENS

<b>Stroomvoorziening</b>	a) batterijspanning: 9 V (6 babycellen type R 14 25 mm $\phi$ van 1,5 V) of 2 normale batterijen van 4,5 V b) Netzbetrieb (127/220 V~)
<b>Golfgebieden</b>	U 87,5 – 104 MHz 3,42 – 2,88 m K 5,8 – 7,8 MHz 51,7 – 38,46 m M 510 – 1605 kHz 588 – 187 m L 145 – 285 kHz 2070 – 1053 m  preselectie bereik 1000 – 1605 kHz 230 – 187 m
<b>Transistors</b>	10: AF 106, AF 124, AF 136/20, AF 137, AF 138/20, BC 172 B, BC 252 B, AC 178, AC 179, AC 117
<b>Dioden</b>	9: 2 x AA 143, 3 x AA 112, BA 111, SEL 1, ZE 1,5, ZD 9,1
<b>Kringen</b>	6 AM, waarvan 2 regelbaar door C 9 FM, waarvan 2 regelbaar door L
<b>Tussenfrequentie</b>	AM 4 kringen, 460 kHz; FM 7 kringen, 10,7 MHz
<b>Gelijkrichter</b>	B 30 C 300
<b>Uitgangsvermogen</b>	2 W
<b>Luidspreker</b>	1 perm. dyn. 15 x 9,5 cm
<b>Afmetingen</b>	Breedte: 30,5 cm Hoogte: 16,5 cm Diepte: 8,0 cm
<b>Gewicht</b>	2,5 kg met batterijen

## KORTE GEBRUIKSAANWIJZING

- ① = Aan/Uit-schakelaar en volumeregelaar
  - ② = Klankregelaar
  - ③ = Preselectietoets ("Europa Golf Saar")
  - ④ = Opening voor het invoeren van de Europa-sleutel
  - ⑤ = L-toets (lange golf)
  - ⑥ = M-toets (middengolf)
  - ⑦ = K-toets (korte golf)
  - ⑧ = U-toets (FM-golf)
  - ⑨ = AFC-toets (autom. regeling)
  - ⑩ = Zenderafstemming
  - ⑪ = Uittrekbare staafantenne voor KW en UKW
  - ⑫ = Stuitschroef van bodemdeksel ⑭
  - ⑬ = Veiligheid onder het bodemdeksel ⑭
  - ⑭ = Bodemdeksel van de ruimte voorzien voor het nettoestel
  - ⑮ = Stel batterijen
  - ⑯ = Bodemdeksel van de ruimte voorzien voor de batterijen
  - ⑰ = Netaansluitbus
  - ⑱ = Ansluitbus voor platenspeler of bandopnemer
  - ⑲ = Ansluitbus voor oorluisterapparaat of uitwendige luidspreker
  - ⑳ = Ansluitbus voor autoantenne
- } ⑦ en ⑧ samen ingedrukt: weergave van geluidsbanden of grammofoonplaten

AFC-toets ⑨ niet ingedrukt: automatische regeling uitgeschakeld.

De ingedrukte toets wordt door nog even te drukken terug uitgeschakeld.

### **Klankbeeld (voortdurende klankregeling)**

De klank kan met knop ② worden veranderd. U kunt ook storend geruis bij de ontvangst van zwakke zenders aanzienlijk onderdrukken of het krassen van oudere grammofoonplaten verminderen, als U deze knop ② naar links terugdraait.

## **AANSLUITBUSSEN**

### **Uitwendige luidspreker, oorluisterstop**

Op bus ⑱ kan een uitwendige luidspreker (ongeveer 4–5 ohm) of een oorluisterapparaat (50 ohm tot 1 kilohm) worden aangesloten, voorkeurwaarden 200–400 ohm. Bij het aansluiten wordt automatisch de ingebouwde luidspreker uitgeschakeld. Het verdient aanbeveling voor het aansluiten van een oorluisterapparaat de volume-regelaar ① zachtjes naar links te draaien.

### **Platenspeler, bandopnemer**

Platenspelers en bandopnemers (evenals stereo-installaties) worden op bus ⑲ aangesloten. Voor weergave van grammofoonplaten en geluidsbanden dient men toetsen **K** ⑦ en **U** ⑧ samen in te drukken. Later kunnen zij door het indrukken van een andere golfgebiedtoets terug worden uitgeschakeld. Voor opnamen op geluidsband van radio-uitzendingen volstaat het op de gewenste zender af te stemmen.

## ACHTUNG

Das Gerät ist zwar tropensicher, aber Temperaturen über 75°C sollte man ihm nicht zumuten.

Gefahrenstellen sind zum Beispiel:

Unter dem Heckfenster eines Kraftfahrzeuges, Schaufenster und Vitrinen ohne Sonnenschutz.

Keinesfalls das Gerät auf oder neben einem Heizkörper abstellen.

---

Hölzer und Kunststoffe sind gegen chemische Mittel empfindlich. Das Gehäuse nur mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch reinigen.

## NOTICE

Though the set resists tropical conditions it should not be exposed to temperatures above 75°C.

Places exposed to extremely high temperatures are, for example, under the rear window of a motor vehicle, in shop windows and show cases without sunshades.

Under no circumstances should the set be placed near a radiator or any other source of heat.

---

Wood and plastics are sensitive to detergents. Use only a soft, slightly moist cloth to clean the case.

## ATTENTION

L'appareil est bien tropicalisé, mais ne le soumettez quand-même pas à des températures supérieures à 75 degrés centigrades.

Voici, par exemple, quelques places dangereuses à cet effet: la plate-forme intérieure arrière d'un véhicule, des fenêtres ou vitrines exposées directement au soleil.

Ne placez surtout pas l'appareil à proximité immédiate d'un radiateur ou toute autre source de chaleur . .!

---

Bois et produits synthétiques sont sensibles aux produits chimiques. Ne nettoyez le coffret qu'avec un chiffon doux, légèrement humide.

## TER ATTENTIE!

Het toestel is weliswaar geschikt voor gebruiken in de tropen, doch temperaturen boven 75°C moeten vermeden worden.

Gevaarlijke plaatsen zijn bijv.:

Voor de achterrauit van een auto, etalages of vitrines zonder zonnebeschermtg.

Het toestel mag in geen geval op of naast een radiator of kachel worden geplaatst.

---

Chemische produkten kunnen schadelijk zijn voor houtsoorten en kunststoffen. Voor het reinigen van de kast gebruikte men een zacht, vochtig doekje.



Sie haben sich für ein Gerät entschieden, das einige bemerkenswerte technische Besonderheiten bietet. Sie achten auf die Details, weil Sie wissen, daß sich das lohnt. Wir könnten Ihnen das an jedem beliebigen Produkt unseres Hauses beweisen. So finden Sie beispielsweise bei unseren Cassetten-Recordern ein eingebautes Netzteil, bestimmte Modelle sind mit einer Aussteuerungs-Automatik ausgerüstet, und bei allen Geräten gibt es umfangreiches serienmäßiges Zubehör. Es lohnt sich auf die Details zu achten.

Congratulations . . . on purchasing your new set — a set that is made to exacting standards of quality. Other products engineered to the same high standards are our new cassette tape recorders with built-in power supply. A special feature on some models is the automatic recording level control. All our cassette recorder models are supplied with a wide range of tape recorder accessories as standard equipment. In engineering, styling design, features and performance, our new cassette recorders are outstanding in the portable tape-recorder field.

Vous venez d'acquérir un appareil dont les particularités techniques sont remarquables, et vous avez raison de vous attacher à ces avantages qui sont tellement importants pour l'utilisateur.

Tous nos appareils ont été conçus avec le même souci de perfection du plus petit détail.

Notre enregistreur à cassettes, par exemple, comporte un adaptateur secteur incorporé, un dispositif d'enregistrement automatique (pour certains modèles), et toute une gamme d'autres accessoires, livrés avec chaque appareil. Nous avons compris, comme vous, que la recherche de la perfection est toujours payante . . . !

U hebt besloten een toestel te nemen, dat enige opmerkelijke technische bijzonderheden biedt. U let op de details, omdat u weet, dat deze een voordeel voor u zijn. Wij zouden u dat ook bij ieder willekeurig product van ons kunnen aantonen. Zo vindt u bijvoorbeeld bij onze cassetten-recorder een ingebouwd netdeel, bepaalde modellen zijn met een automatische uitsturing voor opname uitgerust, en bij alle apparaten is er een omvangrijk toebehoren voorzien. Het loont zich immer op de details te letten.